

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Das städtische Museum ist in dem der Sparkasse in Wels gehörigen Amtsgebäude an der oberen Ringstraße Nr. 40, untergebracht, woselbst ihm durch das Entgegenkommen der Sparkassendirektion drei Säle und ein Vorraum im Hochparterre, ein Raum im Erdgeschoße und der Hof zur Verfügung gestellt sind.

Im Stiegenhause

sind nächst den Eingangsthüren zum Museum vier aus der Römerzeit unserer Stadt herrührende Steindenkmale aufgestellt:

Löwe aus Konglomerat, ausgegraben beim Baue des Hauses Nr. 31 Westbahnstraße.

Grabplatte aus demselben Gestein, deren Inschrift sagt, daß Cajus Vetuus Communis bei seinen Lebzeiten das Grabmal für sich und für seine im Alter von 35 Jahren verstorbene Gattin Glavia Crescentina errichten ließ. Oben in Relief ein Korb mit Blumen und Früchten, zu dessen beiden Seiten je ein Delphin. Ausgegraben beim Baue des Hauses Nr. 17 Alois Auerstraße.

*Vollständiges Grabdenkmal aus Konglomerat mit Sockelstein und Gesims, oben in Relief ein Adler, unten das Bild eines nach links sprengenden Reiters. Die Inschrift besagt, daß dem kaiserlichen Reiteroffizier Chartius Pagadunus aus Tongern (im heutigen Belgien) dieses Grabmal von seinen Erben errichtet wurde.